

Die Vetmeduni Vienna arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **Abteilung Bestandsbetreuung, Universitätsklinik für Wiederkäuer (3. Department / Universitätsklinik für Nutztiere und öffentliches Gesundheitswesen in der Veterinärmedizin)** eine/einen

## **PhD-Studentin / PhD-Studenten zum Thema „Smart Farming – Digitale Abbildung landwirtschaftlicher Produktionsprozesse“ Projektmitarbeiterin / Projektmitarbeiter**

**Einstufung:** B1  
**Beschäftigungsausmaß:** 30 Wochenstunden  
**Dauer des Dienstverhältnisses:** 3 Jahre  
**Bewerbungsfrist:** 30.09.2020

Die Digitalisierung der Landwirtschaft vollzieht sich in rasanter Geschwindigkeit. Hierzu trägt unter anderem der zunehmende Einsatz von Sensorsystemen zum Monitoring landwirtschaftlicher Produktionsprozesse und der Tiergesundheit bei.

In einem gemeinsamen Projekt der Veterinärmedizinischen Universität Wien (Vetmeduni), der Technischen Universität Wien (TU) und Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) sollen die Grundlagen für interdisziplinäre Forschung und Lehre im Bereich des „Smart Farming“ gelegt werden.

Im Rahmen des Projektes sollen landwirtschaftliche Produktionsprozesse entlang der Verfahrenskette Pflanzenproduktion – tierische Veredelung – Lebensmittel systematisch analysiert und in einem „Digitalen Zwilling“ abgebildet werden. Digitale Zwillinge stellen virtuelle, digitale Äquivalente zu physischen Objekten dar und ermöglichen aktuelle, historische und zukünftige Informationen über die physikalischen Eigenschaften, den Ursprung und den sensorischen Kontext dieser Objekte zu erhalten. Hiermit können unter anderem Risikoanalysen, Tests, Simulationen und Bewertungen in der Produktentwicklung durchgeführt werden. Die praktische Versuchsdurchführung zur Generierung von Daten ist überwiegend am landwirtschaftlichen Betrieb der Veterinärmedizinischen Universität (VetFarm) am Kremesberg in Pottenstein, Niederösterreich geplant. Die PhD-Kandidatin / der PhD-Kandidat ist die „Schnittstelle“ zwischen Vetmeduni, BOKU und TU Wien. Der regelmäßige fachliche Austausch zwischen den Universitäten erfordert den zeitweisen Aufenthalt an den Standorten Groß-Enzersdorf und Wien.

### **Aufgaben**

- Durchführung von praktischen Forschungstätigkeiten in der Innen- und Außenwirtschaft landwirtschaftlicher Betriebe, z.B. zum Einsatz von Sensortechnologien entlang der Produktionskette Futtererzeugung – tierische Veredelung - Lebensmittel
- Mitarbeit bei Installationstätigkeiten (z.B. Positionierung von Kameras und Sensoren)

### **Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse**

- Abgeschlossenes Studium der Agrarwissenschaften oder alternativ der Veterinärmedizin, Biologie, Ingenieurwesen, Informatik mit zusätzlichen landwirtschaftlichen Fachkenntnissen (Berufsausbildung oder vergleichbar)
- Kenntnisse im Bereich landwirtschaftlicher Produktionsabläufe
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift (C1-Level)
- Sicherer Umgang mit MS Office Anwendungen
- Führerschein Klasse B

### **Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen**

- Interesse am Einsatz von Sensoren, Datenerfassung und -analyse
- Kenntnisse im Umgang mit landwirtschaftlicher Software (z.B. Ackerschlagdatei, Herdenmanagementprogramm)
- Handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit, selbstständiges und problemlösungs-orientiertes Arbeiten

### **Kontakt für weiterführende Informationen**

Dr. Michael Iwersen

T +43 2672 82335-32

E [Michael.Iwersen@vetmeduni.ac.at](mailto:Michael.Iwersen@vetmeduni.ac.at)

[www.vetmeduni.ac.at/de/bestandsbetreuung-wiederkaeuer](http://www.vetmeduni.ac.at/de/bestandsbetreuung-wiederkaeuer)

### **Mindestentgelt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für ArbeitnehmerInnen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 2.196,80 brutto monatlich (14 x jährlich). Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

### **Bewerbung**

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2020/0819** welche Sie bevorzugt per E-Mail an [bewerbungen@vetmeduni.ac.at](mailto:bewerbungen@vetmeduni.ac.at) bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni Vienna ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.